



Unser Leistungsausweis

**Unterstützung an Projekte ab Gründung von
KARIBU-Kinderhilfe am 7.11.2007
(Stand Mai 2019)**

Ausschüttungen an unsere Projekte:

*Zentrum St. Francis BOMA, Heim mit Kindergarten
und Primarschule für behinderte und nichtbehinderte
Kinder*

Berufsschule Boma VTC und Berufsschule VTC Imani

HURUMA-Spital

(gemäß Revisionsbericht Progressia Wirtschafts-
prüfung AG, 8808 Pfäffikon resp. Abnahme der
Jahresrechnung der Stiftung KARIBU-Kinderhilfe
durch die Zentralschweizer Stiftungsaufsicht).

Die Hilfe wurde vor allem an nachhaltige und lang-
fristig wirkende Anschaffungen und Investitionen
ausgerichtet.

Unterstützungen detailliert

*Projekt BOMA, Heim mit Kindergarten und Primar-
schule für behinderte und nicht behinderte Kinder:*

Betten, Matratzen und Bettzeug für neuen Mädchen-
schlafsaal / zwei einfache Wohn- und Schlafge-
bäude für Lehrer / Beitrag an Bau des neuen
Knaben-Schlaftrakts / Bau und Ausrüsten einer
Dispensary / Toilettengebäude für Schule / Küchen-
renovation / Blindenschrift-Schreibmaschinen,
Braille-Papier und Bücher für blinde Kinder und
Lehrer / Brunnenbohrprojekt und Bewässerung /
Solarpumpe / Medikamente und Entschädigung für
Operationen / Mais und Bohnen / Essensbeiträge
für Kinder und Lehrer / EDV Geräte für die Heimver-
waltung / Planieren des Spiel- und Fussballplatzes /
Pflanzen von Bäumen / Erstellen eines Sicherheits-
zauns / Ausrichtung von Schulgeldern an Behinder-
te, Bedürftige und Waisen / zeitlich begrenzte Lohn-
zulagen an Lehrkräfte / Jährliche Organisation des
Transports von Milchpulver von der Schweizerischen
Eidgenossenschaft, inkl. Transportkostenanteil /

Schulbücher / Spielsachen für blinde Kinder / Ein-
richten einer Schul- und Freizeitbibliothek / Holz
für Spiel- und Kletterturm im Kindergarten / Einige
PC und Laptops für den Unterricht / Tröpfchenbe-
wässerung / Abdecknetze für den Gemüsegarten
(Teamwork zwischen zwei pensionierten Schweizer
Handwerkern und Arbeitern des Zentrums Boma)
/ Messgerät für Behandlung taubstummer Kinder /
Reparatur der Schultoiletten / Ausbau der Wasser-
versorgung und -verteilung / Grössere Solarpumpe /
WC mit laufendem Wasser für Kindergarten / Bau
eines Mehrzweckgebäudes mit grossem Esssaal /
Laufende, unentgeltliche Beratungstätigkeit der
Karibu-Stiftungsräte für das Zentrum Boma / Solar-
anlage für Warmwasser für die Küchen und Dusch-
räume

Projekt BOMA Berufsschule:

Bau einer Lehrwerkstatt/Berufsschule für drei
Berufe (Schreiner, Hauswirtschaft-Kochen,
Schneider/Schneiderinnen) / Sammelaktion von
Schreinermaschinen, Werkzeugen und Bernina-
Nähmaschinen in der Schweiz / Transport per
Container nach Tansania / Vermittlung von pensio-
nierten Schreinermeistern (Senior Experts) aus der
Schweiz durch SWISSCONTACT zum Einrichten der
Werkstätten / Schulungskurse der einheimischen
Lehrpersonen an den Maschinen / Kauf von
Brettern für die interne Herstellung von Schul-
bänken und Stühlen / Kauf von fehlenden
Maschinen und Werkzeugen / Beiträge zur Starthilfe
der Berufsschule und zur Deckung der laufenden
Kosten / Bereitstellen von Stoffen und Nähmaterial
/ Lehrmaterial Hauswirtschaft und Schneiderei /
Erweiterungsbau Schreinerwerkstatt / Startbei-
träge für Berufsschule / Kurse für die einheimischen
Schreinerlehrer durch Toni Ziltener und Otto Vogel /
zwei Schlafgebäude für die Lernenden.

→

Projekt HURUMA-Spital:

Coagulator, Blutstillungsapparat für Operationen / Electrolite Analyzer, Diagnosegeräte für Blut und Urin / Hämoglobin-Gerät / Absauge-Gerät für die Kinderabteilung / Anästhesie-Apparat / Medikamente für Kinder / Schulgeld und Lebenskosten für ein schwer missbrauchtes Mädchen (wird seit 2007 von der KARIBU-Kinderhilfe unterstützt) / Solarlampen als Notleuchten für Operationssaal / Stromsockel für Lichtquellen / Organisation und Teilfinanzierung eines dreimonatigen Weiterbildungsaufenthalts des Chefarztes im Stadtspital Triemli Zürich / Spende eines leistungsfähigen Occasions-Notstromgenerators / Oxigenanlage mit Sauerstofftank / Foetal Monitor / Pulse / Oximeter / Abklärungen für eine Photovoltaik-Solaranlage / Übernahme der Ausbildungskosten für HIV-infizierte Waisenkinder / Zahlung von Grundkosten in Berufsschulen für HIV-infizierte Waisenkinder (2019: 36 in Ausbildung) / Neuer Sterilizer

Projekt Berufsschule IMANI:

Bau eines Küchengebäudes mit Esssaal und Multifunktionshalle / zeitlich begrenzte Lohnzulagen an Lehrkräfte / Beitrag für Stoffballen zur Erstellung von Kundenarbeiten im Schneideratelier / Erweiterung der Ausbildungsräume für Schneiden, Nähen, Stricken, Sticken und Weben, sowie geschützte Werkstatt für Behinderte / Schreinermaschinen aus der Schweiz / Werkzeuge und Holzbretter für die Schreinerabteilung / Beratung durch pensionierte Schreiner- und Schlossermeister aus der Schweiz / Neubau der Schlosserei / Ausrüsten der Schlosserei mit Maschinen, Schweissapparaten und Geräten aus der Schweiz / Einrichten von einigen Gästezimmern / Renovation der Klassenzimmer / Neuer Boden und LED-Lampen in der Schreinerei / Einsatz einer freiwilligen Handwerker-Equipe aus der Schweiz / Bau eines grossen Hühnerstalles und Kauf von 800 Legehühner / Expertise eines pensionierten Lehrers der staatlichen Berufsschule Moshi und Teilanstellung zur Behebung von Mängeln resp. Weiterentwicklung unserer beiden Berufsschulen Boma und Imani.

*Schul- und Internatsbeiträge für bedürftige Schüler:
alle Projekte, laufend*

*Milchpulver von der Schweiz für Boma und Imani
(2018 vom Schweizer Parlament beendet) ■*